

KIRCHENANZEIGER

DER KATH. SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

ST. PETER
BAD WALDSEE

ST. PETER UND PAUL
REUTE

ST. JOHANNES EVANGELIST
MICHELWINNADEN

ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH



HERZLICHE
EINLADUNG ZUR
PFINGSTNOVENE
KAPELLE
OSTERHOFEN
15. - 23. MAI
19 UHR

WORT ZUM SONNTAG

BRÜCKENTAGE

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste.**

In seinen Gedanken zum Blutfreitag hat Dekan Ekkehard Schmid seinen Festgruß unter das Stichwort „Brückentag“ gestellt. Denn seit seiner ersten urkundlichen Erwähnung 1525 fällt der Blutfreitag immer und ganz bewußt auf den Freitag zwischen Christi Himmelfahrt und dem Wochenende vor dem Pfingstfest.

Brückentage verbinden. Sie verbinden eben einen Feiertag mit dem Wochenende. Wer am Freitag Urlaub nimmt, der hat vier freie Tage hintereinander. Die Schülerinnen und Schüler bedauern es dieses Jahr, dass sie keinen Brückentag haben nach Christi Himmelfahrt und zur Schule gehen müssen. Aber sicher gibt es neben den Blutreitern und allen Wallfahrerinnen und Wallfahrer nach Weingarten noch viele, die sich auf die kommenden freien Tage freuen.

Aber wozu eigentlich nutzen wir die Freizeit? Wenn Sie für die nächsten Tage noch nichts Besonderes geplant haben, dann mache ich Ihnen jetzt einen Vorschlag. Pflegen Sie doch mit dem Brückentag Ihre Verbindungen. Überlegen Sie mal, wo Sie den Brückentag nutzen können, um zu verbinden und zu verknüpfen, wo Beziehungen lose geworden sind und wacklig. An so einem extra freien Tag gäbe es Gelegenheit dazu

„Ich möchte gerne Brücken bauen, wo alle tiefe Gräben sehn, Ich möchte hinter Zäune schauen und über hohe Mauern gehen.“ So heißt es in einem neueren Kirchenlied. Das passiert ja leicht, dass Verbindungen abreißen: zu den Kindern, zu den Eltern, zu den Geschwistern, zu den Freunden, je nachdem. Irgendwie hatte man so wenig Zeit in den letzten Monaten. Da ist der Kontakt weniger geworden. Die Kinder haben gelernt, dass sie besser ihre eigenen Wege gehen, weil ich immer so

wenig Zeit habe. Die alten Eltern sind ein bisschen beleidigt, weil schon so lange niemand da war. Und der Streit mit den Freunden hätte längst aus der Welt sein können, wenn man sich ein bisschen Zeit füreinander genommen hätte. Die nächsten Tage schenken Zeit. Freie Zeit. Da wäre eine Gelegenheit.

Vielleicht rufen Sie heute oder morgen mal an und sehen, was sich machen lässt?

Und wenn Sie sich schon was vorgenommen haben? Freunde von mir planen auf Freitag und Samstag ihren Umzug. Und sie haben in Ihrem Freundeskreis gefragt, wer helfen kann und will. Ganz viele haben zugesagt und deshalb planen die Freunde für den Samstag-Abend noch ein Fest, wenn dann alles geschafft ist, wenn das alte Haus ausgeräumt und die Kisten im neuen Heim verstaut sind.

Brückentage sind freie Zeit, wo man miteinander etwas tun kann. Das verbindet. Dazu sind Brücken-

tage da. Brauchen sie noch eine Anregung? Vielleicht machen Sie spontan mit bei der Kolping-Friedenswallfahrt, bei der einen oder anderen Wegstrecke.. Oder Sie kommen nach Osterhofen, um miteinander in der Pfingstnovene um den Hl. Geist zu beten, in der ebenfalls das Symbol der Brücke im Mittelpunkt steht, ganz konkret, sogar zum Drüberlaufen...

Manchmal ist es nicht so einfach, wenn man versucht, eine Brücke zu bauen oder zu reparieren, die beschädigt ist. Deshalb geht das Kirchenlied so weiter: Gott, gib mir Mut zum Brücken bauen, gib mir den Mut zum ersten Schritt. Lass mich auf deine Brücken trauen und wenn ich gehe, geh du mit.“

Ich wünsche Ihnen schöne Brückentage - zum Brücken bauen!

Pfr. Stefan Werner

GOTTESDIENSTE & MEHR



ST. PETER
BAD WALDSEE

Do, 14. Mai

Christi Himmelfahrt

08.15 Uhr: Start der Fußwallfahrt in Mittelurbach zur Eugen-Bolz-Schule

10.30 Uhr: EUCHARISTIE auf dem Schulgelände der Eugen-Bolz-Schule (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche St. Peter), musikalisch mitgestaltet vom Kinderchor und Bläser der Stadtkapelle

17.30 Uhr: Eröffnungsgottesdienst - Kolping-Friedens-Wanderung

Fr, 15. Mai

08.30 Uhr: Morgenlob, anlässlich der Kolping-Friedens-Wanderung

Sa, 16. Mai

08.30 Uhr: Morgenlob, anlässlich der Kolping-Friedens-Wanderung
Die Beichte findet nicht statt!

18.00 Uhr: EUCHARISTIE, anlässlich der Kolping-Friedens-Wanderung (WB G. Schneider/We/Boh)

So, 17. Mai

09.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

18.30 Uhr: Maiandacht in Mittelurb.

Di, 19. Mai

09.30 Uhr: EUCHARISTIE

18.50 Uhr: Beginn mit Lobpreis, Eucharistische Anbetung in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Maiandacht in Steinach

Mi, 20. Mai

07.30 Uhr: Schülereucharistie

18.30 Uhr: Maiandacht in der Frauenbergkapelle

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 21. Mai

18.30 Uhr: Friedensgebet

Fr, 22. Mai

9 Uhr: Wort-Gottes-Feier Steinach

Sa, 23. Mai

15.00 Uhr: Trauung des Paares Naomi Wolf und Dennis-Emanuel Roman-Reiner

Die Beichte findet nicht statt!

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

19.00 Uhr: Lagerfeuer-Gottesdienst in Volkertshaus (We/Boh), besonders für Erstkommunion-Kinder und deren Familien

So, 24. Mai

PFINGSTEN – Renovabis-Kollekte

09.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo), mitgestaltet vom Kirchenchor

15.00 Uhr: Maiandacht in Volkertshaus



ST. PETER UND
PAUL REUTE

Do, 14. Mai

Christi Himmelfahrt

8.15 Uhr: Start der Prozession vom Kirchplatz zur Eugen-Bolz-Schule

10.30 Uhr: EUCHARISTIE der Seelsorgeeinheit bei der Eugen-Bolz-Schule (bei Regen in der Pfarrkirche Bad Waldsee)

Sa, 16. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst zum Profeßjubiläum der Schwestern

14.30 Uhr: Impuls in Verbindung der Kolping-Friedenswandertage

16.30 Uhr: Vesperfeier der Schwestern

So, 17. Mai

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Steck)

11.45 Uhr: Tauffeier

Mo, 18. Mai

17.00 Uhr: stille Anbetung in Gaisb.

18.00 Uhr: Maiandacht mit dem Singkreis der Solidarischen Gemeinde

Di, 19. Mai

8.00 Uhr: EUCHARISTIE Gaisbeuren

Mi, 20. Mai

07.30 Uhr: Schülereucharistie

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung

Fr, 22. Mai

19.00 Uhr: EUCHARISTIE

So, 24. Mai

PFINGSTEN – Renovabis-Kollekte

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

11.45 Uhr: Tauffeier

MAIANDACHTEN

14. Mai, 19 Uhr, Michelwinnaden

17. Mai, 18.30 Uhr, Mittelurbach

18. Mai, 18 Uhr, St. Peter und Paul, Reute

19. Mai, 19 Uhr, Steinach

20. Mai, 18.30 Uhr, Frauenbergkapelle

24. Mai, 15 Uhr, Volkertshaus

25. Mai, 13.30 Uhr, Enzisreute

25. Mai, 19 Uhr, Michelwinnaden

27. Mai, 18.30 Uhr, Frauenbergkapelle

28. Mai, 19 Uhr, Haisterkirch

31. Mai, 15 Uhr, Volkertshaus - besondere Einladung an Familien



ST. JOHANNES
BAPTIST
HAISTERKIRCH

Do, 14. Mai

Christi Himmelfahrt

8.15 Uhr: Start der Prozession vom Kirchplatz zur Eugen-Bolz-Schule

10.30 Uhr: EUCHARISTIE der Seelsorgeeinheit bei der Eugen-Bolz-Schule (bei Regen in der Pfarrkirche Bad Waldsee)

Fr, 15. Mai

Beginn der Pfingstnovene

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen



Sa, 16. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen

So, 17. Mai

11.00 Uhr: EUCHARISTIE als Familiengottesdienst (We) zum Thema „Liebe“

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen

Mo, 18. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen

Di, 19. Mai

07.35 Uhr: Schülereucharistie

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen

Mi, 20. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen

Do, 21. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen

Fr, 22. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen

Sa, 23. Mai

14.00 Uhr: Tauffeier

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Kapelle in Osterhofen

So, 24. Mai

PFINGSTEN – Renovabis-Kollekte

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)



ST. JOHANNES
EVANGELIST
MICHELWINNADEN

Do, 14. Mai

Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr: Start am Lidl-Parkplatz

10.30 Uhr: EUCHARISTIE auf dem Schulgelände der Eugen-Bolz-Schule (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche St. Peter), musikalisch mitgestaltet vom Kinderchor und Bläser der Stadtkapelle.

19.00 Uhr: Maiandacht

So, 17. Mai

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

Fr, 22. Mai

10.00 Uhr: Rosenkranz für den Frieden

So, 24. Mai

PFINGSTEN - Renovabis-Kollekte

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)



ZU GOTT
GERUFEN
WURDEN

Sieglinde Hölbling (84 J.)
Leonhard Baumeister (84 J.)



WIR BETEN
FÜR UNSERE
VERSTORBENEN

Sa, 16.5., 19 Uhr, St. Peter
Hilde Dangel, Hildegard Pfeiffer, Roswitha Fritzsching, Heidrun Wilmsen, Karl Knoll, Angela und Maria Birk

So, 17.5., 11 Uhr, Haisterkirch
Luise Müller, Helga und Ernst Heinzelmann

Fr, 22.5., 19 Uhr, Reute
Franz Mayr, Daniele Mayr; Paula Link; Sr. Erika Maria Eisenbarth; Thea und Karl Miller, Josef Kessler



DAS SAKRAMENT
DER TAUF
EMPFGEN

Leopold Franz Friedrich Reichle
Emilia Weirich
Emma Weirich
Moritz Johann Hertel

INFORMATION:

Das Pfarrbüro Haisterkirch ist vom 26.05. bis 05.06. nicht besetzt. Vertretung in dringenden Angelegenheiten übernimmt das Pfarrbüro Bad Waldsee.

TERMINE

Mai 2026

14 Christi Himmelfahrt

Start zur Öschprozession:
Bad Waldsee: 8.15 Uhr an der Kapelle in Mittelurbach
Reute: 8.15 Uhr Kirchplatz
Haisterkirch: 8.15 Uhr Kirchplatz
Michelwinnaden: 9 Uhr auf dem Lidl-Parkplatz

Do Eucharistiefeier
10.30 Eugen-Bolz-Schule, Steina-
cher Straße, Bad Waldsee

14 Auftakt zum Blut- freitag in Weingarten

Festpredigt mit Diözesan-
bischof Dr. Klaus Krämer. An-
schließend Lichterprozession
zum Kreuzberg mit gemeinsa-
mer Andacht der Pilger

Do Basilika
20.30 Weingarten

15 Blutfreitag in Weingarten

7 Uhr Übergabe der Heilig-
Blut-Reliquie an den Blutreiter
am Kirchenportal, zeitgleich
Beginn des Blutritts in der
Abteistraße

11.15 Uhr Rückkehr der Hei-
lig-Blut-Reliquie im Äußeren
Klosterhof mit Segen

11.30 Uhr Feierlicher Gottes-
dienst mit Diözesanbischof
Dr. Klaus Krämer als Festgast

Basilika
Weingarten

15 Beginn der Pfingst- novene 9 Tage Gebet um den Hl. Geist

Fr Kapelle
19.00 Osterhofen

16 Musik zur Marktzeit mit Sarafina Schenk

Sa St. Peter
10.30 Bad Waldsee

16 Gesprächskreis Pfl- gende Angehörige

Angebot der Solidarischen
Gemeinde Reute-Gaisbeuren

Sa Alte Schule
14.00 Reute

18 Sing & Pray

moderne Lobpreislieder,
Leitung: Peter Brändle

Mo Gemeindehaus / Chorraum
19.30 Bad Waldsee

19 KGR-Sitzung in Reute

Di Gemeindehaus
19.30 Reute

23 EK 2026 – Ausflug nach Biberach

Mit Abschluss in Volkerts-
haus, zu dem dann alle
Familien eingeladen sind!

Sa St. Peter
10.30 Bad Waldsee

SARAFINA SCHENK



**Am 16. Mai findet die nächste Mu-
sik zur Marktzeit statt.** Die schon
in Bad Waldsee durch die Auffüh-
rung von Zelenkas Miserere in der
Fastenzeit als Sopranistin bekannte
Sarafina Schenk stellt beim Konzert
am Samstag Teile ihres Abschluss-
prüfungsprogramms im Fach Orgel-
literatur vor, mit der sie im Juli ihre
Prüfung im Bachelorstudium Kir-
chenmusik in Rottenburg absolvie-
ren wird. Auf dem Programm stehen
Werke von J. S. Bach, A. Heiller und
C. Franck. Das rund halbstündige
Konzert findet parallel zum Lauffie-
ber um 10.30 Uhr statt.

FRONLEICHNAM

**In diesem Jahr feiern wir am 4.
Juni das Fest Fronleichnam und
damit traditionell auch unser Ge-
meinfest, ein Fest für und von
der ganzen Gemeinde.**

Kein Fest ohne Kaffee und Kuchen!
Deshalb bitten wir um viele spendier-
te Köstlichkeiten für unsere Kuchen-
theke. Wer auf diese Weise zum Fest
seinen Beitrag leistet, möge sich bit-
te melden: im Pfarrbüro (T.990910)
oder bei Maria Hirthe T. 3128

Der Blumentepich wird wie in den
letzten Jahren aus vielen Platten
zusammengesetzt, die Sie zu Hau-
se fantasievoll gestalten können
und morgens zur Kirche bringen.
Ab Pfingsten finden Sie die Holz-
platten neben dem Schriftenstand
in der Kirche.

Maria Hirthe für den Festausschuss

SENIORENMITTAG HAISTERKIRCH

**Liebe Senioren, am Mittwoch, 20.
Mai fahren wir gemeinsam nach
Bärenweiler zur Maiandacht.** An-
schließend gibt es noch eine kurze
Info über die Einrichtung des An-
wesens. Das Alles lassen wir dort
bei Kaffee und Kuchen gemütlich
ausklingen. Abfahrten: Osterhofen
12.45 Uhr, Hittelkofen 12.50 Uhr,
Haisterkirch 13 Uhr

NEUE GOTTESDIENSTORDNUNG

Wie unten im Artikel „Über den Tel-
lerrand hinaus“ zu lesen ist, wird
Pfr. Bucher die Administratur der
SE Oberes Achtal übernehmen. Das
hat auch Auswirkungen hier vor Ort.
Die neue Gottesdienstordnung, wie
sie vom Liturgie-Ausschuss und
vom Gemeinsamen Ausschuss an-
gedacht wurde, ist von allen KGRs
der Seelsorgeeinheit beschlossen
worden. Sie gilt ab Juni:

Änderungen für St. Peter, Bad Waldsee:

Die Samstag-Vorabendmesse fin-
det nur noch alle zwei Wochen
statt.

Der Sonntags-Gottesdienst ist ver-
lässlich, jede Woche um 10.30 Uhr.

Änderungen für St. Peter und Paul, Reute:

Der Dienstagmorgen in Gaisbeuren
wird auf den Freitagabend verschoben.
Und wird dann im Wechsel ge-
feiert, einmal Pfarrkirche St. Peter
und Paul und einmal St. Leonhard.

Für Haisterkirch und Michelwanna-
den bleibt es erst einmal gleich.

Für alle Gemeinden gilt, dass wir ab
Juni jedes Wochenende auch einen
Wortgottesdienst feiern, rollierend
durch die ganze SE. Diese Wortgot-
tesdienste sind in der Regel dann
auch mit Kommunionausteilung.

Sicherlich wird die neue Ordnung
den einen oder die andere ärger-
lich stimmen, wenn es eben just
den Gottesdienst nicht mehr gibt,
der einem sehr viel bedeutet oder
die Uhrzeit die Sonntagspläne ver-
ändert. Wir bitten um Verständnis,
dass wir eben nicht überall sein
können. Und dass wir zumindest
vorläufig garantieren, dass in jeder
Gemeinde jeden Sonntag ein Got-
tesdienst gefeiert werden kann.
Und wichtig: Christ-Sein ist mehr
als Liturgie, unser Christ-Sein soll
und darf sich im Alltag bewähren.
An den Früchten werdet ihr sie er-
kennen, sagt schon Christus.

*Für das Pastoralteam:
Stefan Werner*

ÜBER DEN TELLERRAND HINAUSGEBLICHT – NEUER PFARRER IN DER SE OBERES ACHTAL

**Waldemar Wrobel wird künftig
als Pfarradministrator in der Se-
elsorgeeinheit Oberes Achtal mit den
Kirchengemeinden St. Katharina
in Wolfegg, St. Nikolaus in Alt-
tann, St. Philippus und Jakobus in
Bergatreute, St. Katharina in Mol-
pertshaus und St. Jakobus Maior
in Rötenbach tätig sein**



Wann der 62-Jährige dort beginnt,
steht zum jetzigen Zeitpunkt noch
nicht ganz fest. Vermutlich in der
zweiten November Hälfte 2026.
Waldemar Wrobel ist in Kloster-
brück (Kreis Oppeln) in Oberschle-
sien geboren. Nach seiner Pries-
terweihe im Jahr 1989 in Polen
wirkte er als Ordenspriester in der
Kongregation der Missionare von
La Salette in Krakau und später im
Allgäu (Engerzhofen und Umland)
im damaligen Dekanat Leutkirch im
Allgäu. In dieser Zeit wurde er in
unsere Diözese inkardiniert. Als Di-
özesanpriester begann er 2006 sein
pastorales Wirken in Bopfingen mit
6 umliegenden Kirchengemeinden
im Dekanat Ostalb, bevor er im Jahr
2018 in die Kirchengemeinden St.
Margaretha in Salach und St. Se-
bastian in Ottenbach im Dekanat
Göppingen-Geislingen wechselte.

Bis er dann seine Stelle in der SE

Oberes Achtal antritt, ist Pfr. Bu-
cher in den Gemeinden dort Pfarr-
administrator. D.h. er ist der recht-
lich Letztverantwortliche Leiter,
was aber nicht heißt, dass er im
„Tagesgeschäft“ eingespannt ist.
Vielmehr hat er zu sorgen, dass die
Kirchengemeinden in der Zeit der
Vakanz eben auch hier ihrem Auf-
trag nachkommen, in den Grund-
diensten für die Menschen vor Ort
da zu sein, zusammen mit dem
Kirchengemeinderat und den pas-
toralen Kräften, die für die SE einen
Auftrag haben bzw. dann aushilfs-
mäßig mithelfen, dass z.B. Gottes-
dienste gefeiert werden können.

Für den aktuellen Prozess „Seelsor-
ge in neuen Strukturen“ können die
Wochen und Monate in der Vakanz
schon genutzt werden, wie wir das
zukünftige Miteinander in der neu-
en Kirchengemeinde vorbereiten und
gestalten.

Die Kath. Kirchengemeinde St. Peter, Bad Waldsee



sucht zum frühestmöglichen
Zeitpunkt eine/n hauptberufliche/n
Verwaltungsmitarbeiter/in

als Kirchenpfleger/in (m/w/d) in Teilzeit (70 %).

Aufgaben: Verwaltung des Kirchenvermögens, Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen, Mietverwaltung, Haushaltsführung, Gremienarbeit, Zusammenarbeit mit dem Verwaltungszentrum, Kassenvorgänge, Führung der Reinigungskräfte

Wir bieten: Abwechslungsreiche Tätigkeit, flexible Arbeitszeiten, Weiterbildung, Sozialleistungen (TV-L ähnlich, bis EG 9a)

Ihr Profil: Kaufmännische/verwaltungsbezogene Ausbildung oder Erfahrung, strukturierte Arbeitsweise, Organisationstalent, Teamfähigkeit, EDV-Kenntnisse, Bereitschaft zu Abendterminen

Bewerbung bis 1.6.2026 an:

Pfarrer Thomas Bucher,
Bad Waldsee
Thomas.Bucher@drs.de
Tel. 07524 99091-0



NACHBERICHT KGR SITZUNG HAISTERKIRCH

Mit dem Schlagwort „Gott diskriminiert nicht“ und Gedanken zum Tag der Diakonin wurde die Sitzung am 30.4. begonnen. Dann beschäftigten sich die KGR-Mitglieder aus Haisterkirch mit dem **Doppelhaushalt 2025/2026**. Aufgrund der Verzögerungen im Verwaltungszentrum konnte der Haushaltsplan erst so spät festgestellt werden. In den konkreten Zahlen bedeutet dies: Im Jahr 2025 im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 212.155 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 78.095 € Im Jahr 2026 im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 202.049 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 73.689 €. Dem Haushaltsplan 2025 / 2026 wird in der vorgelegten Fassung zugestimmt.

Für die **neue Bestuhlung Pfarrsaal** liegen inzwischen 3 Angebote vor. Die Firmen in Weingarten und Ravensburg werden zu einem Ortstermin aufgesucht, um „Probe“ zu sitzen...

Für das **Projekt „Seelsorge in neuen Strukturen“** fasste der KGR ihr Votum, das ans Dekanat zurückgemeldet wird und das dann einfließt in den Studientag mit den Verantwortlichen der Diözese, um die zukünftigen Größen der neuen Kirchengemeinden zu finden. Das Votum beinhaltet: 1. Die SE Bad Waldsee soll erhalten bleiben. 2. Ein Zusammenschluss mit der SE Oberes Achtal ist wünschenswert. 3. Ein Zusammenschluss mit der SE Eberhardzell ist ebenfalls vorstellbar, wobei hier geklärt werden muss, ob dies den diözesanen Richtlinien entspricht (Kreis- und Dekanatsgrenze). 4. Eine grundsätzliche Zusammenarbeit mit Aulendorf ist aus unserer Sicht denkbar, jedoch irritieren die aktuellen Signale aus Aulendorf.

Beim Tagesordnungspunkt **„neue Gottesdienstordnung“** (aufgrund der Vakanz in der SE Oberes Achtal) stellte sich heraus, dass es für die Kirchengemeinde Haisterkirch wenig Auswirkungen hat. Die Veränderungen laufen darauf hinaus, dass es 1x im Monat einen Wortgottesdienst geben soll und die 11-Uhr Familiengottesdienstzeit überdacht und evtl. geändert werden muss.

Beim Punkt Verschiedenes ging es um den Friedhof (und ein angedachtes Kunstprojekt). In der nächsten Sitzung gibt es dazu ein Ortstermin mit dem Künstler Kreissle vor Ort. Christi Himmelfahrt wird wie in den letzten Jahren als Fest in der SE begangen, mit einer Prozession von Haisterkirch zur EBS-Schule. Für Fronleichnam gibt es Änderungen: der Gottesdienst mit anschließender Prozession findet dieses Jahr am Abend statt und am 14. Juni ist ein „Gottesdienst to go“ (mit dem Fahrrad) angedacht, um an der Aktion Volksbank-Radeln teilzunehmen. Von Seiten der Kirchenpflege wurde zum Thema Kreuzwegstationen informiert, dass auch der zweite Restaurator sein Angebot zurückgezogen hat. Die Restaurierung der Stationen ist also noch nicht in Sicht. Am Ende der Sitzung wurde das Thema des Vortrages von Josef Epp in der Kapelle Osterhofen am 12.06.2026, 19.30 Uhr festgelegt. Es wird um „Mut und Zuversicht für einen positiven Umgang mit der Angst“ gehen. Wer Josef Epp kennt, weiß, dass es sich lohnt, diesen Termin schon mal im Kalender einzutragen

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN DER SEELSORGEEINHEIT

GEMEINDESEELSORGE

Pfarrer Thomas Bucher (Bu):
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-14,
thomas.bucher@drs.de

Pfarrer Stefan Werner (We):
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-13,
stefan.werner@drs.de

Pater Hubert Vogel (Vo):
Klosterhof 1, T. 40 94 180,
hubert.vogel@drs.de

**Gemeindereferentin
Kathrin Bohnenberger (Bo):**
Klosterhof 1, T. 404 118,
Kathrin.Bohnenberger@drs.de

**Gemeindereferentin
Sandra Weber (Web):**
Klosterhof 1, T. 404 116,
Sandra.Weber@drs.de

**Monika Winstel,
Trauerbegleiterin (Win):**
T. 0163 9721608,
Monika.Winstel@drs.de

JUGENDESEELSORGE

Diakon David Bösl (Bö):
Klosterhof 1, Bad Waldsee
david.boesl@drs.de
Handy & Whatsapp:
0157 51 66 13 14 | T. 404 119
www.mobile-junge-kirche.de

KUR- & REHA-SEELSORGE

**Pastoralreferent Egon Wieland
(kath.):** Klosterhof Bad Waldsee
(Eingang 4), T. 40 41 12,
egon.wieland@drs.de

Pfarrerin Verena Engels (ev.):
T. 409 40 22,
verena.engels-reiniger@elkw.de

KATH. PFARRAMT ST. PETER BAD WALDSEE

**Pfarrsekretariat,
Gut-Betha-Platz 9:**

Gabriela Dörflinger
T. 990 91-0, Fax 9 90 91-22
stpeter.badwaldsee@drs.de

Christine Tschönhens
T. 99091-12,
Christine.Tschoenhens@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. Vormittag:
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Mi. Nachmittag:
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstags geschlossen

ZUSTÄNDIG AUCH FÜR MICHELWINNADEN

VERMIETUNG GEMEINDE- HAUS ST. PETER

Hausmeister Kesenheimer
T. 0177 7014006
(werktags 11.00 bis 12.00 Uhr)
StPeter.BadWaldsee@kpfl.drs.de

KATH. PFARRAMT ST. PETER UND PAUL REUTE

**Pfarrsekretariat,
Augustinerstraße 23:**

Michaela Sproll
T. 12 48
KathPfarramt.Reute@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag: 15.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch & Donnerstag:
8.30 bis 12.00 Uhr

KATH. PFARRAMT ST. JOHANNES BAPTIST HAISTERKIRCH

**Pfarrsekretariat,
Rathausstr. 2:**

Heidrun Bayler
T. 51 27
stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag: 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

IMPRESSUM

Presserechtlich verantwortlich
Pfarrer Thomas Bucher,
Pfarrer Stefan Werner

Redaktion Pfarrer Stefan Werner
Gestaltung Chris Tschönhens

Druck Druckerei Marquart GmbH,
Saulgauer Straße 3,
88 326 Aulendorf

Fotos Canva, Pfarrbriefservice

**In den Kirchen liegen Gratis-
exemplare des Kirchenanzeigers
zum Mitnehmen aus.**

Digital ist der Kirchenanzeiger
ab Mittwochabend auf der
Homepage der Seelsorgeeinheit
verfügbar (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) und kann dort
auch als **kostenloser Newsletter**
abonniert werden.

Der Kirchenan-
zeiger
ist zudem über
den **WhatsApp-
Kanal** der Seel-
sorgeeinheit über
diesen QR-Code erhältlich.

